

TECO 50/75/100 von **TEICH & CO** **Patentierte Naturpool Filtertechnik aus Österreich**

Funktionsprinzip der TECO Filtertechnik - Stand der Technik 2019

- TECO Filtertechnik ist für Typ IV Naturpools konzipiert.
- TECO Filtertechnik ist **patentiert** und zeichnet sich durch eine Symbiose der bereits bestehenden Filtertechniken aus.
- Die Wasseraufbereitung erfolgt zu 100% biologisch.
- Durch die permanente Anströmung der Primär-Filter (TECO Filter) und einem genau definierten Sekundär-Filter (Schotterkörper) mit Teichwasser wird Biofilm aufgebaut.
- Zusätzlich wird mit speziellen Nährkristallen, **TECO Natur**, welche man anfangs der Badesaison, sowie Ende Juli dem Naturpool beigibt, die Filterbiologie gefördert und so ein stabiler Biofilmaufbau gesichert. – Vor dem Einbringen ist es notwendig den Nitratwert mit einem Schnelltest (Seite 23) zu messen. – Sollte er über 5mg/Lt. liegen braucht man kein **TECO Natur** begeben. Diesen Test nach ca. 14 Tagen wiederholen und danach gegebenenfalls **TECO Natur** begeben.
- Die Mikroorganismen im Biofilm binden die im Wasser befindlichen Nährstoffe, die durch das Benützen bzw. den Oberflächeneintrag ins Naturpoolwasser gelangen.
- Durch diesen Nährstoffzug des Naturpoolwassers ist ein Pflanzenwachstum nur bedingt möglich.
- Lt. ÖNORM L1128 dürfen nur spezielle Hydrokultur Wasserpflanzen (wurzelnackt) in den Naturpool gesetzt werden. (Pflanzen, wie z.B. Seerosen, können nicht verwendet werden).
- Uferzonen sind möglich, sollen aber schmal (max. 50cm) gestaltet sein. Die Schüttung der Uferzone darf 10 cm Schütthöhe nicht überschreiten und wird zur Verhinderung von anaeroben Zonen mit einem A³ Belüftungssset komplett durchströmt.
- Eine Trübung oder Veralgung des Naturpoolwassers ist damit fast zur Gänze unterbunden. (Zeitlich begrenzte Trübungen sind z.B. durch Pollenflug im Frühjahr möglich).
- Belege an der Folie, in der Uferzone sollten mechanisch (Sauger/Roboter) entfernt werden.
- Die Pumpen des Filters laufen die gesamte Badesaison durch. Ein Abstellen der Pumpen hat ein rasches Absterben des gewollten Biofilmes zur Folge und führt daher zu einem Ungleichgewicht der biologischen Wasseraufbereitungsfunktion.
- Der Naturpool muss nach den Grundsätzen des Teichbaus geplant und errichtet werden.
- **Oberste Prinzipien sind Füllwasseranalysen**, Verhinderung von Eintrag durch Oberflächenwasser und phosphorlimitierte Baumaterialien.
- Füllwasser: max. 10 Mikrogramm (µg) /Liter Phosphor, sowie max.40 Milligramm (mg) /Liter Sulfat.
- Baumaterialien: max. 6 Milligramm (mg)/kg.
- Der Pflegeaufwand während des Badebetriebes ist geringfügig (Seite 66).
- TECO Filtertechnik wird nur über den konzessionierten, befähigten und geschulten Fachbetrieb vertrieben und eingebaut.

TECO Filter (Primär Filter) werden im 8/16 Schotter (Sekundär Filter) senkrecht eingebaut.

Die Filterstrümpfe sowie der Schotterkörper sind bei normaler Belastung ca. nach 90 Tagen rück zu spülen.

Die Filterschwämme sind ganz einfach herauszunehmen und auszuwaschen.

Der Sekundärfilter wird mit einer patentierten Bubble Leitung effizient gereinigt.

TECO 50 / 75 und 100 Filter werden in Serie bzw. mittig saugseitig angeschlossen, wobei die A³ 12 Volt Pumpe mittig der Filter gesetzt wird. Die Filter sind mittels A³ Klemm Verbinder miteinander verbunden.

Alle Filtereinheiten werden komplett mit Filter, Rückspülleitung, Bubble Leitung, Filterverrohrung, Pumpen, Anschlüssen, PVC Reiniger und Kleber (optional Pumpen und Revision Schacht) geliefert.

Zur Qualitätssicherung verpflichtet sich der Teichbauer gegenüber dem Hersteller, das Funktionsprinzip sowie die Wartung und eine Pflegeanleitung des Naturpools dem Endverbraucher zu erklären und ein Übergabe Protokoll beidseitig zu unterfertigen.

Dieses mitgelieferte Übergabe Protokoll ist spätestens 4 Wochen nach der Fertigstellung des Naturpools an office@a-hoch3.eu zu senden!

[Einbaumaße, Rückspül- und Pflegeanleitung finden sie auf Seite 61 - 66](#)